

	<p>Objekt: "Banquette d'antichambre, Fauteuil et chaise d'antichambre", aus: Le Garde-meuble</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Pückler</p> <p>Inventarnummer: FPM-MS/4527</p>
--	--

Beschreibung

Das Blatt zeigt drei unterschiedliche Vorzimmersitzmöbel, die aus demselben hellem Holzton bestehen und mit Schnitzarbeiten am oberen Rand der Lehne versehen sind. Der gepolsterte Stuhl und die Bank gehören zu einer Polstergarnitur, was durch den mintfarbigen Bezug deutlich wird. Der rechte untere Holzstuhl ist nicht gepolstert. Die Besonderheit der Bank ist die Verbindung zu einer Truhe, die im unteren Bereich angebracht ist. Die Armlehnen der Bank und des gepolsterten Stuhls sind identisch. Sie zeigen einen nach innen gerichteten Schwung auf, der ebenfalls mit Schnitzarbeiten versehen ist. Sie werden von einem hölzernen Element gekrönt. Die vorderen zwei Beine des gepolsterten Stuhls stehen auf jeweils einer Rolle, wodurch der Stuhl mobil ist. Alle drei Sitzmöbel gehören zu einer Sitzmöbel-Kollektion.

Grunddaten

Material/Technik:

Lithografie, koloriert

Maße:

Blatt: H x B 35,4 x 27,5 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1839-1850
	wer	Désiré Guilmard (1810-1885)
	wo	Paris
Gedruckt	wann	
	wer	Decan
	wo	Paris

Besessen	wann	
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	
Verkauft	wann	1850
	wer	Alexander Duncker (Verlag)
	wo	Berlin
Herausgegeben	wann	1839-1850
	wer	D. Guilmard et Bordeaux freres
	wo	Paris
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz

Schlagworte

- Holz
- Lithografie
- Polstermöbel
- Polstersessel
- Polsterstuhl
- Sessel
- Sofa
- Truhe
- Truhenbank